

P. P.

Hierdurch zur Nachricht, dass ich unter der Firma

H. A. Ludwig Degener

Leipzig, Hospitalstrasse 10,

eine **Verlagsbuchhandlung** eröffnet habe. Meine Vertretung hat Herr F. Volckmar in Leipzig übernommen. Über meine Publikationen werden Sie in Kürze Mitteilung erhalten.

Leipzig, den 29. Oktober 1904.

A. H. Ludwig Degener.

Anschließend an meine Anzeige in Nr. 233 des Börsenblattes gestatte ich mir dem Gesamtbuchhandel mitzuteilen, daß ich meine Vertretung für Süddeutschland den Herren Albert Koch & Co. in Stuttgart übertragen habe. Meinen Bedarf wähle ich selbst, dagegen sind mir Zirkulare zc. sehr erwünscht.

Hochachtend

Buffenhäuser, 31. Oktober 1904.

Ludwig Carl,

Buch-, Mus., Pap.- u. Schreibwarenhandlg.

Verkaufsanträge.

Anderer Unternehmung halber ist eine Buchhandlung mit Nebenbranchen u. Piano-magazin in Mecklenburg preiswert zu verkaufen.

Günstige Zahlungsbedingungen. Sofortiger Abschluß erwünscht.

Angebote unter R. 470 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16.

Eine im besten Gange befindliche Handlung, erstes Geschäft am Platze, soll verkauft werden, da Inhaber Gelegenheit geboten ist, sich an anderem Unternehmen zu beteiligen. Reingewinn p. a. über 5000 Mk. Kaufpreis 23000 Mk. Interessenten erfahren Näheres auf Anfragen unter # 3432 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ethnographische, vornehme Zeitschrift wird zu den fulantesten Bedingungen sofort abgegeben.

Angebote u. # 3541 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gut eingeführtes **Spezialantiquariat** in buchhändlerischer Zentrale mit ausgebreiteter Privat- und Bibliothekskundschaft ist wegen Krankheit des Besitzers möglichst bald zu verkaufen. Objekt ca. 30 000 \mathcal{M} bei günstiger Anzahlung und guten Abzahlungsbedingungen. Selbstreflektanten erhalten nähere Auskunft bei Zusicherung strengster Diskretion unter Chiffre A. B. 3551. Briefe wolle man an die Geschäftsstelle des Börsenvereins senden.

Verlags-Verkauf.

Hierdurch biete ich den evang.-theolog. Teil meines Verlages, inkl. dem **Evang. Kirchenblatt für Schlesien**, zum Kaufe an. Übernahme desselben kann sofort oder zum 1. Januar 1905 erfolgen. Ernsthafte Selbstreflektanten bitte ich, sich möglichst bald mit mir in Verbindung zu setzen.

Görlitz, Brautwiesenstraße 37.

R. Dülfer, Verlagsbuchhändler.

Hebräische Bibelausgaben nebst sämtl. Vorräten u. den in gutem Zustand befindl. Platten für 5 Mille Mark zu verkaufen. Gef. Anfragen unter # 3288 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

3 Jugendschriften von einem unserer ersten Autoren, außerordentlich gangbar, vorzüglich ausgestattet, mit allen Rechten und den Vorräten, Klischees zc. für 12 Mille zu verkaufen, da nicht in die Verlagsrichtung passend. Gef. Anfr. u. # 3539 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit Leihbibliothek u. Journalzirkel u. einem jährlichen Reingewinn von ca. 4500 \mathcal{M} . Das Geschäft ist eines der angesehensten in den sächsischen Provinzstädten u. erzielt einen Umsatz von über 39 000 \mathcal{M} ; treue Kundschaft, darunter viele Bibliotheken, Schulanstalten u. Behörden. Kaufpreis 21 000 \mathcal{M} .

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich verkaufe

anderer Unternehmung wegen mein vorzügliches Sortiment mit Nebenzweigen in Schlesien. Umsatz: 30 000 \mathcal{M} . Reingewinn: 4300 \mathcal{M} . Lager: 10 000 \mathcal{M} . Nur Anfragen mit genauer Angabe des verfügbaren Kapitals werden beantwortet. Angebote unter G. S. 3449 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kleiner Buch-Verlag,

zur Etablierung sehr geeignet, ist billig zu verkaufen.

Angebote von Selbstreflektanten unter Chiffre J. # 3545 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Für mehrere sehr bemittelte Herren Verlagsbuchhandlungen streng wissenschaftlicher Richtung. Kaufpreis bis zu 200 000 \mathcal{M} oder mehr.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zum 1. Januar 1905 suche **Sortiment mit Nebenbranchen** bis zu 40 000 \mathcal{M} Umsatz.

Gef. spezifizierte Angaben unt. Z. 3548 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Älterer, erfahrener Buchhändler sucht nicht zu jungen Herrn zum gemeinsamen Kauf eines Sortiments. Einzuschließendes Kapital 15–20 000 \mathcal{M} . Angebote mit näheren Angaben event. Empfehlungen unter A. W. 3522 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine Zeitschrift

wird ein Verleger mit Kapital-einlage von 20–30 000 \mathcal{M} gesucht. Dem Unternehmen ist ein grosser Erfolg (hunderttausend Abonnenten) sicher. Der Herausgeber beteiligt sich auf Wunsch finanziell.

Anerbieten unter 3543 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuch.

An Stelle des feitherigen Teilhabers kann in einen hochangesehenen Verlag mit gangbaren Artikeln — Schulbücher und Vorlagewerke — und vorzüglichen Verbindungen mit den maßgebenden Behörden ein tüchtiger Kollege als **Sozins** eintreten; das Geschäft bietet ein weites Arbeitsfeld für einen tatkräftigen Verlagsbuchhändler. Als Einlage werden 85 000 \mathcal{M} gefordert, ev. ist der austretende feitherige Teilhaber auch bereit, sich mit der Hälfte obiger Summe als Anzahlung und allmählicher Tilgung des Restes zu begnügen. Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gerne weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher.

Spielhagen & Schurich

in Wien,

Verlagsbuchhandlung und Kommissionsgeschäft.

Soeben erschien in unserem Verlage und wurde an diejenigen Firmen, welche bereits auf unser Zirkular verlangten, versendet:

Die Berechnung

der

achsialen Aktionsturbinen

auf zeichnerischem Wege

von

Ingenieur Ignaz Dickl.

Gr. 8°. 60 S. mit 35 in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis 4 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} ord.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Hochachtungsvoll

Spielhagen & Schurich.